

NICHT IN MEINEM INTERESSE!

Keinen Mann, keine Frau, keinen Cent - für Bundeswehr und deutschen Militarismus!

Mit Geld das Kanonenfutter ködern. Monatlich tauchen WerberInnen der Bundeswehr in Arbeitsagenturen auf und versuchen SchülerInnen und junge Erwerbslose mit Ausbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten und einem sicheren Arbeitsplatz zu ködern. Für viele junge Menschen ist dies ein verlockendes Angebot, nicht zuletzt deshalb, um dem Druck der Arbeitsagentur zu entfliehen, der oft in unzumutbaren Jobangeboten mündet oder bei geringstem Ungehorsam zu Leistungskürzungen führt. Die Wahl zwischen einem Leben ohne genug Kohle bei den Eltern und einer Arbeitsstelle bei der Armee führt dann schnell zu einem Umzug in die Kaserne.

Alles schon vergessen? Vor allem über die deutsche Geschichte sollte ausreichend Wissen vorhanden sein, um zu erkennen, was passieren kann, wenn eine Armee als letzter Strohalm die Massen anzieht und Wohlstand verspricht.

Soldat ist kein normaler Beruf und die Bundeswehr kein normaler Betrieb. Mitbestimmung als ArbeitnehmerIn ist beim Militär ein Fremdwort. Soldat sein, heißt sich einer straffen Hierarchie unterzuordnen und blind Befehle auszuführen bis hin zum Töten von Menschen.

Das Ziel einer bewaffneten Armee kann nur Krieg sein, egal ob als FrontsoldatIn im Ausland oder in der Logistik im Inland. Ihr werdet missbraucht für wirtschaftliche Interessen in humanitärer Verpackung! Die Konzernchefs und Ewiggestrigen wissen, dass sie ihre neuen kapitalistischen Absatzmärkte nicht alleine erkämpfen können. Dazu braucht es willige Vollstrecker, die für ein bisschen Geld jegliche Vernunft beiseite schieben und sich notfalls im Sarg wieder nach Hause zurück schicken lassen.

Du bist nicht Deutschland! Wir wissen, dass die Zeiten hart sind, aber Arbeitslosigkeit und fehlende Perspektiven für junge Menschen lassen sich nicht dadurch beseitigen, indem man die Bundeswehr vorschickt, um Druck auf die Betroffenen auszuüben. Du bist kein Versager, nur weil du derzeit keinen Job hast oder noch zu Hause wohnst. Du trägst nicht die Schuld dafür, dass es seit Jahren nicht genügend Ausbildungs- und Arbeitsplätze für alle gibt! Zum Militär zu gehen ist der falsche Weg, weil er nicht nur dir, sondern tausenden Menschen in der ganzen Welt Leid, Armut und Tod verspricht!

Zeige den WerberInnen der Bundeswehr die kalte Schulter und entwickle wieder den Stolz eines selbstbewussten jungen Menschen gegen Krieg, gegen Kapitalismus und für internationale Solidarität!

Bundeswehr wegtreten!
Krieg den ungerechten Verhältnissen!
Für eine Welt der Solidarität!



ver.di Jugend Südbaden
www.jugend-bawue.verdi.de/suedbaden



Antifaschistische Linke Freiburg
www.antifaschistische-linke.de